



MIT DER KONVIKTGEMEINDE

4. Impuls zusammengestellt von Christine Hattinger
(Wortgottesfeierleiterin in der Konviktgemeinde) Ried i.L. am 10. 03. 21

... durch die Fastenzeit

Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird. Joh 3,17

Richten

Der Richter spricht ein Urteil, er richtet!
Der Papa wird's schon richten!
Er repariert, was kaputt ist, er richtet wieder zurecht.
Ich richte mich aus – suche die Richtung.
Du richtest mich auf – ich blicke empor!

Retten

Die Rettung, sie zieht aus der Tiefe, bewahrt, sie holt heraus, sie birgt, sie überstellt oder begleitet uns dorthin, wo es Hilfe gibt.
Jesus ist gekommen, um die Welt zu retten!
Er zieht uns heraus, er bewahrt uns, er holt uns heraus und birgt uns.
Er begleitet uns dorthin, wo es Rettung gibt!

**Die Hölle ist leer
und unser Gott,
ist ein Gott der Berührungen**

GOTT DER BERÜHRUNGEN v. Gregor Freitag

Ich glaube an dich, Gott der Berührungen.
Mit großer Zartheit und Liebe gehst du vor,
um mich zu umfängen.

Ob ich den Duft des Grases rieche oder den Gesang der Vögel vernehme, ob ich geschenkte Früchte schmecke, oder mich die Schönheit der Blume verzaubert. Immer versuchst du mich zu rühren – zu berühren.

Ich glaube an dich Gott der Berührungen, der du durch deinen Sohn Berührungen zu uns Menschen suchst. Dein Berühren ist ein Schreiben in den Sand, dein Berühren ist ein:
„Ich sage dir, steh auf!“

Ich glaube an dich, Gott der Berührungen, der du mit dem Hl. Geist in mir und meinem Nächsten wohnen möchtest.
So erfahre ich deine Gestalt auf unterschiedliche Weise.

Meine Verschlossenheit wird zur Unnahbarkeit für dich, und ein geschenktes Lachen erleichtert mir die Kontaktaufnahme. Berührungen in Freiheit und Vertrautheit. Ich glaube an dich, Gott der Berührungen, der du jeder Zeit und an verschiedenen Orten berühren möchtest.

Ich will deine Berührung erwidern, doch mein Greifen ist kein Begreifen.